

Hilde Kappes

**Opera Instincta
Performance
Somatic Experience**



Photocredits: @gridchen Pliessnig

ART DEDITES VITA

Crowdfunding

Arte
crede
veritas
amor
spes

Kunst
Glaube
Wahrheit
Liebe
Hoffnung

DEVOTA VITA - DEDITES VITA

devota vita - hingebungsvolles Leben.... dedites vita.....du hast dein Leben gegeben...

Kunst ist eine Umschreibung für etwas, was einer als Kunst empfindet oder viele als Kunst beschreiben, es hat einen ureigenen Wert und wird doch wertlos, wenn es keine Betrachter oder Käufer hat...(wird es das?...) und es kann übertrieben hochpreisig werden, wenn es Käufer gibt. Dann muss man nur mehr ein graues Bild malen und schon ist es Milliarden wert...Diese Dinge kann man nicht verstehen und haben eigene Gesetze.

Kunst hat aber auch immer zu tun, mit der Person, die sie macht und mit dem Wert, die sie ihr gibt, während des Schaffens. Wenn der Mensch sich selbst vergisst und Schöpfungsenergie empfängt, dann passiert etwas sehr wichtiges: Wandlung !

Sich Wandlung auszusetzen bedeutet stets loslassen von dem alt vertrauten - gleichzeitig aber streben wir nach Sicherheit und Stabilität - dieser Balance Akt bedeutet höchste Konzentration auf das Wesentliche. Kunstschaffende dürfen das niemals aus den Augen verlieren.

Auf den folgenden Seiten gebe ich Ihnen einen Eindruck zu dem was ich so schaffe und schaffen möchte....

Das Beten

...ist heilig...ist intim...ist gläubig...ist privat...ist ernst...ist lebensverändernd...ist bekloppt aus spezieller Sicht aber das einzig Vernünftige aus der anderen Sicht...Sichten sind veränderbar und im Wandel...STETS ...und Gott lebt !

Photo im Butohgewand: @hildekappes

Das Improvisieren....

„Unser täglich Brot gib uns heute“ - es gibt keinen Tag ohne improvisieren in meinem Leben...es ist mein täglich Brot...es macht keinen Sinn anders sein zu wollen... manche bewundern es aber viele wissen nicht, dass zur Kunst des improvisierens eine ungebrochene Treue dem Moment gegenüber gehört und das bedeuten kann, dass Pläne von Anderen geschmiedet werden, durch die du mitgezogen wirst...(Control is not your deepest friend)



Das Klagen

.....noch in diesem Jahr und auch schon in den letzten Jahren klagen **Anna Petzer und Hilde Kappes** gemeinsam. Mal mit Mit-Klagenden, wie z.Bsp mit Kostia Rapoport, mal ohne, mal mit Tänzerinnen oder auch mit KünstlerInnen aus anderen Bereichen. Wir treffen uns einmal im Monat um an diversen Orten das Klagen zu zelebrieren....Es ist ein Ritual zur Ermunterung, dass das Klagen und Jammern über menschliches, politisches, gesellschaftliches ausgedrückt werden muss um etwas wieder in Gang zu bringen, was sonst in Flucht- Kampf oder Starre verharrt. Sometimes we lead into a short workshop...Mehr Info siehe auf der Webseite: http://hildekappes.de/wp-content/uploads/2011/08/Lamentationen_23_neu.pdf

Das Malen wird zum Schreiben

...das Schreiben

zum

Malen

Das Tanzen

„Who the fuck I am... - an Alien or what?“**Sachiko - ICHI GO** - aus Japan und ich trafen uns im Exploratorium. Unser gemeinsames Interesse gilt der Verbindung von Stimme und Bewegung. Sie als Tänzerin benutzt ihre Stimme um ihren Tanz zu verstärken, ich benutze meinen Körper (und die Identifikationsmöglichkeiten) um meine Stimme wandeln zu lassen. Wir fühlen uns beide oft wie Fremdkörper auf dieser Erde und dadurch oft einsam. Und gleichzeitig von seltsamen Musen geküsst und mit der Schöpfung verbunden. Ich freue mich durch Ichi Go mit der Kultur Japans in Berührung zu kommen. Wir erarbeiten eine Performance für Tanz-Musik-Stimme und Bewegung zum obigen Thema und wollen natürlich damit auch nach Japan.

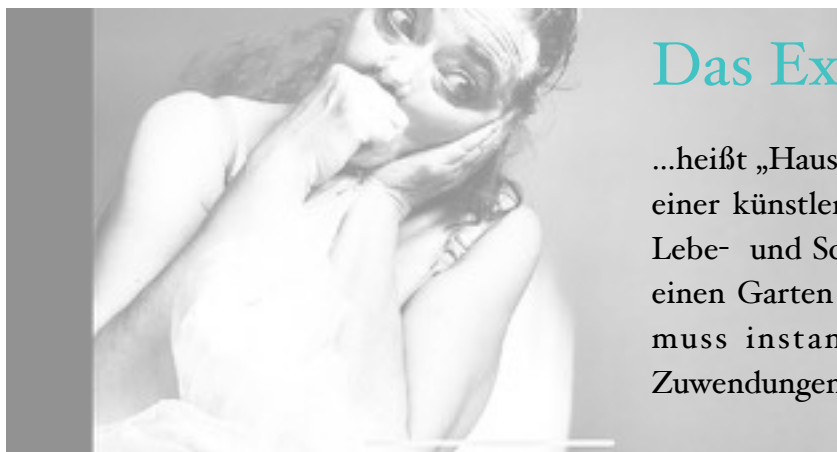
Das Alt-Werden...

26. Januar 2024

Es ist für mich zum vorvorletzten künstlerischen Projekt geworden. Ich werde 60 ...wenn Du das hier liest bin ich vielleicht schon 60...was Altwerden in künstlerischen Prozessen bedeutet ist eine andere Nummer als alt werden in der Gesellschaft...Der vorletzte Prozess ist „noch älter werden“, der letzte Prozess ist der Abschied...das Sterben...mein Wunsch ist die Prozesse des Werdens und Vergehens in einem „letzten Solo“ zu performen...siehe auch:

„Sie hat die ganze Welt gesehen“

Musiktheater mit Vera Mohrs und Johannes Reichert in Fürth bei Nürnberg 29.2.24/1.+2.März 24 sowie 24./-26. Mai



Das Experiment...

...heißt „Haus am See“ am Rand Berlins und soll der Beginn sein einer künstlerischen Vereinigung, einer Begegnungsstätte - ein Lebe- und Schaffensplatz und die Gründung eines Vereins, der einen Garten der Künste „zeugt und hütet“. Das Haus am See muss instand gesetzt werden und braucht finanzielle Zuwendungen. Im Moment pachte ich einen kleinen Teil.

Das Schreiben...

Ich bin dabei mein drittes Buch zu beginnen; meine große Sehnsucht nach Schreiben wurde vehement blockiert und durcheinander gerüttelt...ein fertiges Buch liegt seit ca. zehn Jahren brach und es fühlt sich an als wären diese zehn Jahre gestohlen worden. Würden Sie auch in gewissem Sinne... warum, das steht dann in meinem 2. Buch. Das 3. Buch versucht meine Methode zu erklären über Stimme Bewegung und Musik.



Das Malen....

Eine weitere unerfüllte Sehnsucht war das bildnerische Gestalten: Photos machen und bearbeiten - Design entwerfen - gestalten - malen auf Leinwänden möglichst groß und ausschweifend...ein teures Hobby ...vor ca. 2 Jahren begann ich mit einem entschiedenen Großbild. Das Malen darf unterstützt werden oder Bilder gekauft werden.

Eine befreundete Künstlerin sagte einmal, dass man die Energie mit zahlen würde, die eine Künstlerin/ein Künstler in die Werke steckt, dass der Wert sich bemisst an der Energie, die man hinein gesteckt hat...ich glaube das nicht. Denn dann wäre ich Millionärin, wenn es um Musik geht. Ich denke, dass es das Eintauchen in eine Präsenz ist, die nichts mit einem Ego zu tun hat sondern mit reiner connection... ausserdem: ich brauche das Malen mit Farben und die Bewegung, die auf einer weissen Leinwand entsteht, und das, was danach in mich hinein strahlt. Musik inspiriert die Bilder, die Bilder inspirieren die Musik, ich möchte malen dürfen ohne Schuldgefühle...jene, die im Kopf rum plappern und sagen „...aber du bist doch Musikerin...was wagst du dich jetzt zu malen...“



**Einsame Blume in grün - Acryl auf Leinwand
40x 60. 2023**



Dont look at me in this way - 80x90

Acryl auf Papier





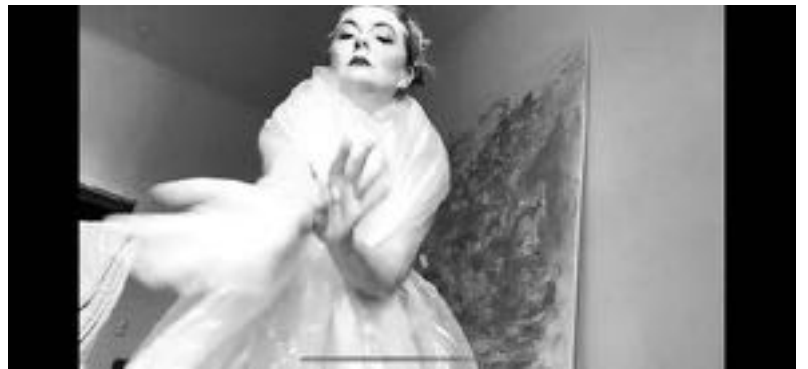
Acryl und Pastell auf Leinwand 80x60 „blaugeblutet“



**„Das missverstandene Kreuz_1“ -
Aryl auf Leinwand 80X60
- es gibt mehrere aus dieser Reihe.**



**Lebenspattern
Aryl auf Leinwand 40x60**



Zusammengefasst: Was passiert gerade mit wem?

Links: Weitere Infos über Hilde Kappes www.hildekappes.de

Tanz - und Bewegungstheater mit Ichi Go: <https://ichi-go.mystrikingly.com/#news> - Nicht gefördert

Klagen mit Anna Petzer: <https://youtu.be/KGBptPNLf5g?si=uyTUkBSg6yg8gwkB> nicht gefördert

Anna Petzer: <https://www.annapetzer.de/>

Kindertheater Pottpüree mit Alexander Riedmüller: <http://www.rhythmiker.de/pottpueree.html>. gefördert von dem Programm KIA des Berliner Senats

Musiktheater mit Vera Mohrs und Johannes Reichert in Fürth bei Nürnberg: „Sie hat die ganze Welt gesehen“ - 29.2.24/1.+2.März 24 sowie 24./-26. Mai; gefördert vom KUFO Fürth

Gründung eines Künstlerkollektivs in Kladow - noch ohne Förderung

Soloprogramm Hilde Kappes - noch ohne Förderung